



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Landespolitik



Jürgen Blümle: Bäume im Stuttgarter Schlossgarten. Silberburg-Verlag, Tübingen 2011. 60 Seiten. ISBN 978-3-8425-1125-5. 12.- EUR

Für viele Stuttgarter sind die Anlagen zwischen dem Neuen Schloss und dem Rosensteinpark eine grüne Insel der Erholung inmitten der Stadt. Ein Teil dieses Großstadtparks ist durch das Bahnprojekt Stuttgart 21 in Gefahr, einige Bäume im Mittleren Schlossgarten sind bereits gefällt worden. Doch dass die Stuttgarter an ihren Parkbäumen hängen, ist spätestens seit den Protestaktionen gegen das Bauprojekt im Herbst 2010 offensichtlich geworden. Jürgen Blümle stellt in stimmungsvollen Bildporträts die schönsten und bedeutendsten Exemplare des rund 200-jährigen Baumbestandes vor – darunter Platanen, Eichen, Kastanien, Rotbuchen und auch zahlreiche botanische Raritäten. Ein kleiner, aber feiner Bildband über die jahrhundertealten Bäume des Stuttgarter Schlossgartens.

[Nach oben](#)



Der Stuttgarter Bauzaun. Phantasie des Protests, hrsg. von Sybille und Ulrich Weitz. Mit Fotografien von Ulrike Mössinger und Heinke Brantsch. Silberburg Verlag, Tübingen 2011. 96 Seiten. ISBN 978-3-8425-1124-8. 15.- EUR

Nirgendwo ist die Empörung über das umstrittene Bahnprojekt Stuttgart 21 so spürbar wie am Bauzaun um den mittlerweile abgerissenen Nordflügel des Hauptbahnhofs. Dieser wurde mit Hunderten und Aberhunderten Zetteln, Plakaten, Collagen und persönlichen Gegenständen zu einem Manifest des bürgerlichen Aufbegehrens und zu einer großen, kreativen Protestwand.

Der Fotoband dokumentiert eindrücklich die bemerkenswerte Vielfalt politischer Botschaften, mit denen die Projektgegner von Stuttgart 21 die ungeliebte Absperrung zu einem Ort des Austauschs und der Diskussion umfunktioniert haben. Statements von Autoren und Künstlern über ihre Werke am Bauzaun sowie Beiträge von Michael Kienzle, Rita Täuber und Ulla Lachauer ergänzen die atmosphärischen Bilder. Die Kunst am Bauzaun, der Bauzaun als Kunst – machtvoller Ausdruck der neuen, kreativen Protestkultur, die sich mit dem Streit um Stuttgart 21 ihren Weg in die Gesellschaft gebahnt hat.

[Nach oben](#)





Paul Witt (Hrsg.): Karrierechance Bürgermeister. Leitfaden für die erfolgreiche Kandidatur. Richard Boorberg Verlag, Stuttgart 2010. 207 Seiten, EUR 28.-. ISBN 978-3-415-04561-3

Ein erfolgreicher Bürgermeisterwahlkampf setzt eine professionelle Vorbereitung voraus. Der Leitfaden bietet umfassende und detaillierte Informationen für die optimale Bewerbungsstrategie. Die Beiträge enthalten konkrete Wahlkampftipps und Ratschläge sowie Hinweise auf mögliche Tücken und Fallstricke. Die Autoren sind allesamt erfahrene und profilierte Kenner der Bürgermeisterszene. Die langjährige Beratungs- und Seminarerfahrung der Verfasser auf diesem Gebiet fließt in das Handbuch ein. Von besonderem Nutzen sind die Handlungsempfehlungen und Erfahrungsberichte aus eigenen Wahlkämpfen.

Das Werk ist ein unentbehrlicher Ratgeber für Kandidatinnen und Kandidaten bei der Bewerbung um das Amt des (Ober-)Bürgermeisters. Auch Studierende der Politik- und Verwaltungswissenschaften können ihre Kenntnisse mit diesem Kompendium vertiefen.

[Nach oben](#)



Erwin Teufel: Gewissen für das Ganze. Ein politisches Leben. Herder Verlag, Freiburg 2009. 320 Seiten. ISBN 978-3-451-30227-5. EUR 19,95.

Ich wurde in eine schreckliche Diktatur und einen verheerenden Krieg hineingeboren und ich durfte in einer Demokratie und in Frieden aufwachsen. Erwin Teufel blickt auf sein Leben und erzählt dessen Episoden, die immer eng mit der Geschichte der Bundesrepublik und Baden-Württembergs verschränkt sind. Er bleibt dabei nicht bei biografischen und historischen Fakten stehen, sondern reflektiert ethische Maßstäbe des Handelns, den christlichen Glauben und seine Motivation, in die Politik zu gehen. Demgemäß hat er den Buchtitel Gewissen für das Ganze gewählt, ein Ausspruch von Eduard Spranger, den sich Erwin Teufel zur Maxime macht: Wir müssen über unsere persönlichen Interessen hinaus Verantwortung übernehmen und ein Gewissen für die Mitmenschen und das Gemeinwohl haben.

[Nach oben](#)





Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



Timm Kern: Warum werden Bürgermeister abgewählt? Eine Studie aus Baden-Württemberg über den Zeitraum von 1973 bis 2003. W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart, 2. Aufl. 2008. 398 Seiten. ISBN 978-3-17-020499-7. EUR 34

Warum werden Bürgermeister abgewählt? Der Autor analysiert anhand von 163 Fällen zwischen 1973 und 2003 die Gründe für die Abwahl von Bürgermeistern. Wie sieht der Wunschbürgermeister der Bevölkerung aus? Wie wichtig ist seine fachliche Qualifikation? Welche Fehler des Amtsinhabers ist der Wähler bereit zu verzeihen und welche nicht? Dieses Buch beantwortet alle diese und noch viele weitere Fragen und ist eine unverzichtbare Hilfe für gegenwärtige und zukünftige Bürgermeister.

[Nach oben](#)